



**Universität
Zürich** UZH

Institut für Völkerrecht

Internationaler Menschenrechtsschutz

Vorlesung vom 11. Dezember 2013

Prof. Christine Kaufmann

Modul Transnationales Recht

Bachelor of Law



Themen der heutigen Vorlesung

- 1. Aktuelles**
- 2. Internationaler Menschenrechtsschutz**
- 3. Kurze Rekapitulation des Vorlesungsinhalts**
- 4. Informationen zu Fallbearbeitung, Übung und Prüfung**



Aktuelles

(1/2)

Das «Bali-Package» der WTO

- Erstes multilaterales Abkommen seit Gründung der WTO
- Verabschiedet durch 9. WTO-Ministerkonferenz in Bali nach schwierigen Verhandlungen
- 3 Säulen:
 - (1) Zoll-Bereich: Handelserleichterungen
 - (2) Agrar-Bereich: Neuerungen zugunsten von Entwicklungsländern
 - (3) Förderung des Handels von Entwicklungsländern und LDCs



WORLD TRADE
ORGANIZATION

Aktuelles

(2/2)

Nelson Mandela (1918-2013)

“I have fought against white domination and I have fought against black domination. I have cherished the ideal of a democratic and free society in which all persons live together in harmony and with equal opportunities. It is an ideal which I hope to live for and to achieve. But if needs be, it is an ideal for which I am prepared to die.”

(Rede vor Gericht 1964)





Internationaler Menschenrechtsschutz: Grundzüge

- Art. 1 Abs. 3 UN-Charta
- Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der UN-GV vom 10. Dezember 1948 (10. Dezember Tag der Menschenrechte)
- Konvention über Verhütung und Bestrafung des Völkermordes von 1948
- Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte von 1966 (UNO Pakt II)
- Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte von 1966 (UNO Pakt I)
- Heute: Enges Geflecht internationaler und regionaler vertraglicher Regelungswerke; starke Ausdifferenzierung v.a. auf regionaler Ebene



Die drei «Generationen» von Menschenrechten

1. Generation	«klassischer» Schutz der persönlichen Freiheit und der politischen Rechte (Abwehrrechte) Elementare Gleichheitsgarantien
2. Generation	Gewährleistung bestimmter materieller (wirtschaftlicher und sozialer) Standards
3. Generation	Kollektive Gewährleistungen (z.B. Recht auf Entwicklung)



Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte von 1966 (UNO Pakt II)

- Klassische Freiheitsrechte
- Ausschuss für Menschenrechte mit 18 unabhängigen Mitgliedern (Art. 28 ff.)
- Kontrollmechanismen
 - Berichterstattung durch Vertragsstaaten (Art.40)
 - Staatenbeschwerde (Art. 41 f.)
 - Individualbeschwerde (Erstes Fakultativprotokoll)



Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte von 1966 (UNO Pakt I)

- Sicherung angemessener materieller Rahmenbedingungen für die individuelle Existenz
- Ausschuss für wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte
- Kontrollmechanismen
 - Staatenberichte (Art. 16),
 - Staatenbeschwerde (Art. 10 Fakultativprotokoll von 2008)
 - Individualbeschwerde (Art. 2 ff. Fakultativprotokoll von 2008)



UN-Menschenrechtsrat und UN-Hochkommissariat

- UN-Menschenrechtsrat (seit 2006)
 - Nachfolger der UN-Menschenrechtskommission
 - Nebenorgan der UN-Generalversammlung
 - Berichtsverfahren (Universal Periodic Review)
 - «Beschwerdeverfahren»
 - Kein eigentliches Beschwerdeverfahren
 - Identifizierung schwerer, zuverlässig bestätigter Menschenrechtsverletzungen
- UN-Hochkommissariat für Menschenrechte



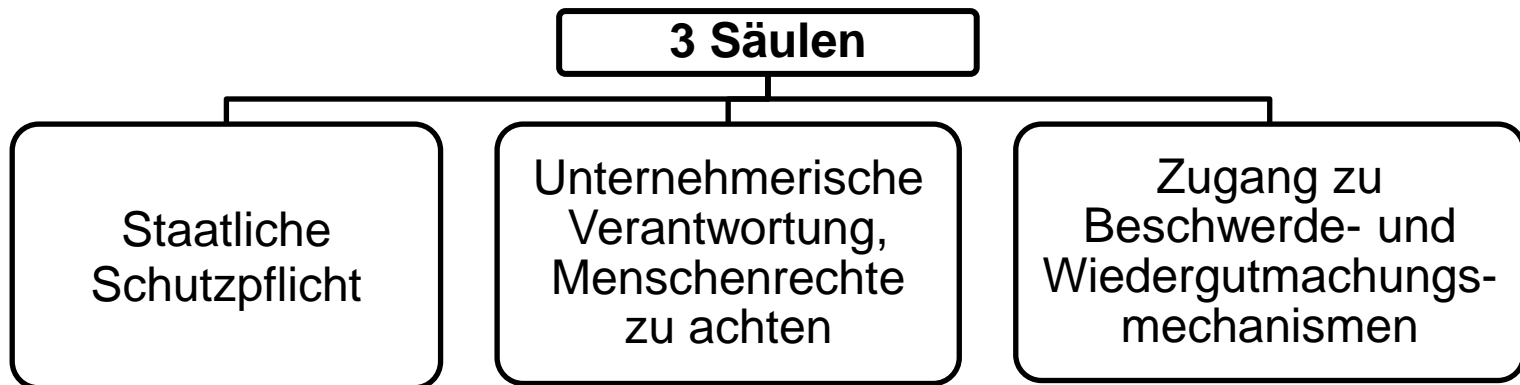
Regionaler Menschenrechtsschutz

- Europäische Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten von 1950
- Amerikanische Konvention über Menschenrechte von 1969
- Afrikanische Charta der Rechte der Menschen und Völker von 1981 (Banjul-Charta)
- Arabische Charta der Menschenrechte von 2004
- ASEAN Human Rights Declaration (2012)



Aktuelle Entwicklungen: «UN Guiding Principles on Business and Human Rights»

- 2005 Einsetzung eines Sonderbeauftragten für Unternehmen und Menschenrechte durch den UN-Generalsekretär (John Ruggie)
- 2011 Verabschiedung der «Guiding Principles on Business and Human Rights» durch den UN-Menschenrechtsrat





Rekapitulation: Kernthemen der Vorlesung

- ✓ Entwicklung des Völkerrechts
- ✓ Subjekte des Völkerrechts
- ✓ Quellen des Völkerrechts
- ✓ Völkerrechtliche Verantwortlichkeit
- ✓ Friedliche Streitbeilegung, v.a. IGH
- ✓ Verhältnis von Völkerrecht und Landesrecht
- ✓ Recht der diplomatischen Beziehungen
- ✓ Selbstbestimmungsrecht der Völker
- ✓ Gewalt- und Interventionsverbot
- ✓ Kollektive Friedenssicherung, v.a. UN
- ✓ Humanitäres Völkerrecht
- ✓ Völkerstrafrecht
- ✓ Internationaler und regionaler Menschenrechtsschutz



Völkerrechtlicher Adventskalender





Fallbearbeitung, Übung und Prüfung

➤ Fallbearbeitung

- Fall wird am 20.12.2013 aufgeschaltet
- Bearbeitungszeit ca. 2 Monate

➤ Übung im Frühjahrssemester

- Details (Termine/Räume) vgl. Vorlesungsverzeichnis
- Fallsammlung wird am 1. Februar 2014 publiziert

➤ Modulprüfung am Ende des Frühjahrssemesters



Nächste Woche

- Peter Bouckaert, Emergencies Director, Human Rights Watch

